

Der Bommeraner



Seit
34 Jahren



Held*innen an der Kasse!
Wie die Corona-Krise das Leben von
uns allen beeinflusst lesen Sie in
unserem Spezialteil ab Seite 4

Foto: Barbara Zabka

● **Ostergrüße**
Hinein in die bunte Osterzeit,
auch von Zuhause aus ...
Seiten 8 bis 12

📄 **Azubis und Jobs**
Ausbildung im Wandel.
Azubis Gesucht!
Seiten 14 bis 17

▶ **Energiegenossenschaft**
Mit Solardächern einen Beitrag
zur Umwelt leisten.
Seite 18

▶ **Bommeraner Bäche**
Der dritte Teil über die
verschwundenen Gewässer.
Seite 28

Mittelstraße 49
45549 Haßlinghausen
☎ 0 23 39 - 57 58

Mit Parkplatz



Gutenbergstraße 2
45549 Sprockhövel
☎ 0 23 24 - 68 67 90

Schuhmode GELLER
www.schuhmodegeller.de

Damenschuhe bis Gr. 46
Herrenschuhe bis Gr. 52

Das Schuhparadies für die ganze Familie!

Raumausstattung Keßler

**Wir beziehen Ihre Polstermöbel,
Essecken und Stühle
in Leder und Bezugstoff**

**Massivholz- und Polstermöbel im Haus auf 2 Etagen
Ausstellungsstücke zu Sonderpreisen**

Bungestraße 5 · 58452 Witten-Bommerholz
Telefon: 0 23 02 / 3 20 13 · P am Haus



Religion † Christliche Gemeinden: Infos

Auf Grund der momentanen Situation finden in der **Evangeli-
schen Kirchengemeinde** keine Gottesdienste und Veranstal-
tungen statt. Das Gemeindebüro ist bis auf weiteres für den
Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin tele-
fonisch Di. bis Fr. von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr: 02302/31466.

Herz-Jesu Gemeinde: Auf der Homepage des Erzbistums www.erzbistum-paderborn.de können Sie täglich aus der Krypta des Hohen Doms zu Paderborn sehen: 8:00 Uhr Morgengebet, 12:00 Uhr Mittagsgebet, 18:30 Uhr Heilige Messe. Gottesdienste und Veranstaltungen in kirchlichen Räumen und alle Sitzungstermine der Gremien fallen vorerst aus!

Bis auf weiteres finden in der **St. Liborius Kirche** keine Got-
tesdienste statt. Zum persönlichen und privaten Gebet wird die
Kirche von Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Evtl. gilt an
den Ostertagen eine besondere Regelung. Diese ist ggf. in den
Schaukästen vor der Kirche und an der Fabriciusstraße ersicht-
lich. Ebenso finden im Gemeindezentrum bis auf Widerruf keine
Veranstaltungen und Treffen der kirchl. Gruppierungen statt.

Impressum

Ruhrtaal Verlag

Verlag:

Am Berge 8
58456 Witten-Herbede
☎ 02302 - 73 255

✉ info@derbommeraner.de
🌐 www.derbommeraner.de

Inhaber:

Björn Pinno (verantw.)

Anzeigenberatung:

Marc Wiele
☎ 02302 - 73 255
✉ m.wiele@ruhrtaal-verlag.de

Druck:

Stolzenberg Druck
58581 Iserlohn

Verteilgebiet:

kostenlose
Haushaltsverteilung
einmal monatlich in
Bommern, Bommerholz und
Wetter-Wengern.

Druckfehler und Irrtümer im Magazin
– auch in Anzeigen – sind möglich
und können trotz sorgfältiger Kon-
trolle nicht immer ausgeschlossen
werden. Sie stehen daher unter
Vorbehalt.

VORWORT

Zusammen auf Abstand Gemeinsam durch die Krisenzeit

Liebe Leserinnen und Leser,
das Wort „zusammen“ be-
kommt in diesen Tagen eine
viel intensivere Bedeutung als
bisher. Und das, obwohl es in
Corona-Zeiten darum geht,
Abstand zu halten. In unseren
Familien sind wir zusammen
zu Hause. Arbeiten, kochen,
essen, waschen, putzen, Kin-
der unterrichten. Familie 24/7
ist für viele neu und eine ganz
besondere Herausforderung.
Aber auch eine große Chance
als Lebensgemeinschaft wie-
der eng zusammen zu rücken.
Für Menschen, die alleine le-
ben oder Ältere, die zur Co-
rona-Risikogruppe gehören,
deshalb ihr Leben aktuell
ziemlich sozial isoliert verbrin-
gen, müssen wir es als Ge-
meinschaft zusammen schaf-
fen, sie durch diese schwere
Zeit zu begleiten. Achten Sie,
natürlich mit Abstand, auf Ihre
Nachbarn. Fragen Sie einfach
mal nach, wie es geht, führen
Sie den Hund der Oma aus
oder gehen Sie für den älteren
Mann, der alleine gegenüber
lebt, mit einkaufen.
Auch für alle Geschäftsinha-
ber, Handwerker und Dienst-
leister vor Ort ist die Gemein-
schaft wichtig. Nur zusammen
mit uns allen, unseren Einkäu-
fern und Aufträgen, ist ein Über-
leben für sie möglich. Denken
Sie daran und helfen Sie mit,



**Björn Pinno, Herausgeber des
„Der Bommeraner“**

indem sie in den Läden vor Ort
kaufen oder bestellen und lie-
fern lassen.

Für alle ist die aktuelle Situation
eine riesen Herausforderung.
Das gilt auch für unsere Zei-
tung. Wir werden versuchen,
Sie solange wir können, mit
Informationen und Unterhal-
tung zu versorgen. Beides ist in
Krisenzeiten wichtig. Aber auch
für uns gilt: Nur zusammen mit
unseren Leserinnen und Le-
sern sowie unseren Anzeigen-
kunden ist das möglich!



Ganz nah da sein!

Die starken Magazine ...

... im Ruhrtaal

- 🏠 Kostenlose Verteilung an Haushalte
- 📄 Informationen nah beim Leser
- 🗣️ Regional und im Gespräch
- ★ Zielgerichtet & Qualitätiv



Zeigen Sie, dass Sie da sind! Werben Sie da, wo gelesen wird.
Mit uns werden Sie gesehen!

Informieren unter: www.derBommeraner.de
☎ 02302 - 73 255, ✉ info@derbommeraner.de

Ruhrtaal Verlag



**„Der Bommeraner“ erscheint wieder am
30. April 2020
Redaktions- und Anzeigenschluss: 16. April 2020**

Corona-Zeit und die Finanzen

Aussetzung von Zins- und Tilgungszahlungen

Die Auswirkungen der aktuellen Corona-Krise werden dazu führen, dass die Rückzahlung von Darlehen oder die regelmäßigen Zins- und Tilgungszahlungen von Verbraucherinnen und Verbrauchern nicht oder nur noch eingeschränkt geleistet werden können. Der Deutsche Bundestag hat vor diesem Hintergrund am 25. März 2020 beschlossen, dass bei vor dem 15. März 2020 abgeschlossenen Verbraucherdarlehensverträgen Zins- und Tilgungsleistungen für den Zeitraum 1. April 2020 bis 30. Juni 2020 ausgesetzt werden können. Dies gilt, wenn der Verbraucher aufgrund der durch Ausbreitung der COVID-19-Pandemie hervorgerufenen außergewöhnlichen Verhältnisse Einnahmeausfälle hat und ihm die Erbringung der geschuldeten Leistung

nicht zumutbar ist. Das Gesetz bedarf der Zustimmung des Bundesrats am heutigen Freitag und soll bereits am 1. April 2020 in Kraft treten. Die Sparkasse Witten bietet derartige Aussetzungen von Zins- und Tilgungsleistungen bei Verbraucherkrediten an. Damit betroffene Kunden in Zeiten des Abstandsgebots dazu nicht in die Sparkassenfilialen kommen müssen, wird den Sparkassenkunden auf der Instituts-Website – oder direkt unter www.sparkasse-witten.de/coronahilfe – ein einfacher Online-Weg angeboten, um eine solche Zins- und Tilgungsaussetzung schnell und unbürokratisch umzusetzen. Selbstverständlich sind auch telefonische Beratungsgespräche durch die Kundenberater der Sparkasse möglich.

Zuschauerrückgang 2019

Coronakrise: Zeche Nachtigall geschlossen

Wegen des Coronavirus hat das LWL Museum Zeche Nachtigall aktuell geschlossen. Normalerweise startet der Standort, wie viele andere Attraktionen, im April in die Freiluftsaison. Damit wird es aber auf Grund der Coronakrise zunächst nichts.

Damit dürfte das Jahr 2020 wirtschaftlich aller Voraussicht nach nochmal schlechter werden als 2019. Hier hatte der Standort Zeche Nachtigall als einer der wenigen LWL-Museen einen Besucherrückgang von rund 6.000 Menschen. Mit etwa 38.000 Besuchern lag das Museum sogar unter der 40.000er Marke. Insgesamt hatten die Museen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) an ihren acht Standorten rund eine halbe Million Gäste. Die Dortmunder Zeche Zollern stellte mit 120.000 Besuchern sogar einen Rekord auf. So viele Menschen hatten

sich das Museum in den letzten 20 Jahren noch nie angesehen. In der aktuellen Notlage durch das Coronavirus stehen auch alle geplanten Veranstaltungen auf dem Prüfstand. Das Muttentalfest hätte eigentlich am ersten Aprilwochenende die Menschen ins Museum ziehen sollen. Das ist bereits Geschichte. Außerdem gibt es da auch noch das beliebte Oldtimertreffen. In diesem Jahr soll es eigentlich gemeinsam mit der Extraschicht am letzten Juni-Wochenende stattfinden. Ob das aber möglich sein wird, war bei Redaktionsschluss noch mehr als unklar.

Die neuen Sonnenbrillen sind da!

Sonnenschutzgläser

Kunststoffgläser in Ihrer individuellen Sehstärke mit UV-Schutz 85% getönt, sph. ± 4 dpt., cyl. + 2 dpt., add + 3

Einstärkengläser

pro Paar nur € 29,-

Gleitsichtgläser

pro Paar nur € 99,-

OPTIC KERSSSEN

Hauptstraße 14 · 58452 Witten · Tel. (0 23 02) 8 18 36

Bahnhofstraße 5 · 58300 Wetter · Tel. (0 23 35) 53 04

www.kerssenoptic.de

LWL-Industriemuseum



Witten

Zeche Nachtigall

Museum mit Besucherbergwerk
Infozentrum GeoPark Ruhrgebiet
direkt am RuhrtalRadweg

Tel.: 02302 93664-0

www.lwl-industriemuseum.de



LWL

Familien in Corona-Zeiten Eine Herausforderung und eine Chance

Das Leben vieler Familien ist in Corona-Zeiten anders geworden. Man ist näher zusammengerückt, teilt mehr Zeit miteinander, muß individuelle Freiheiten aufgeben. Es ist eine Herausforderung für alle, aber auch eine Chance sich auf das Wesentliche, aber auch auf beinahe vergessene Werte neu zu besinnen.

Wir haben mit der sechsköpfigen Familie Tonn aus Bombern gesprochen, wie sich der Alltag bei ihnen daheim verändert hat. Zur Familie gehören neben den Eltern Steffi (46) und Heinz (53) die vier Kinder Leni (15), Sophie (12), Merle (10) und Nesthäkchen Max (5) sowie die beiden Hunde Bailey und Phoebe. Die Vierbeiner sind total aufgeregt, weil jetzt immer jemand „vom Rudel“ daheim ist.

„Das Leben ist langsamer geworden. Es gibt - subjektiv gefühlt - plötzlich mehr Zeit. Mehr Zeit, miteinander zu sein“, meint Vater Heinz Tonn und blickt nachdenklich in die Familienrunde. Beide Eltern sind Polizisten und eigentlich „immer im Dienst“. Mama Steffi ist auf Streife und Papa Heinz hat Home Office. Er kümmert sich

um die Polizei-EDV. „Wir sind über diese Konstellation sehr glücklich“, betonen die Eltern. „Da Heinz daheim arbeiten kann, sind wir die Sorge los, wer bei den Kindern nach dem Rechten sieht“, ergänzt Steffi Tonn. Der kleine Max vermisst zwar seine Freunde aus der Herz-Jesu-Kita, aber langweilig wird es dem Knirps noch lange nicht.

Für die drei Mädchen gibt es täglich schulische Hausaufgaben. Die kommen über das Internet und müssen prompt erledigt werden. „Sonst hechelt man hinterher“, erzählt Leni. „Der Tagessrhythmus ist anders, man muss nicht so ganz früh raus. Aber fleißig lernen muss man allemal.“

Ansonsten wird das Wort „Familie“ bei den Tonn's jetzt noch



Heinz Tonn mit Max und Merle, Leni mit Phoebe, Sophie und Steffi Tonn mit Bailey.
Foto und Text: Barbara Zabka

größer als sonst schon geschrieben. „Wir haben ein Badminton-Netz für den Garten und eine Tischtennis-Platte für den Keller gekauft“, so die Eltern. Auch die guten alten Gesellschaftsspiele kommen jetzt wieder regelmäßig auf den Tisch. Und für die Töchter spielen die sozialen Netzwerke aktuell eine noch größere Rolle als sonst.

Jeden Tag steht allerdings ein richtig großer Spaziergang mit der ganzen Familie auf der „To-do-Liste“. Auf diese gemeinsame „Hunde-Runde“ freuen sich bislang (noch) alle. Darüberhinaus haben die Tonn's schon

den Frühjahrsputz erledigt und den Garten auf Vordermann gebracht. Die Nachbarschaft funktioniert gut. Auf Abstand versteht sich. „Wir denken und planen in diesen Tagen nur von heute auf morgen. Nix Langfristiges. Man weiß ja nie was noch passiert“, betont Steffi Tonn. „Und man muss die Medien maßvoll konsumieren, sich nicht verrückt machen lassen“, fügt Heinz Tonn hinzu.

Drei Dinge hat sich Familie Tonn fest vorgenommen: besonnen Zusammenhalten, positiv denken, Humor behalten, denn dann lacht man trotzdem.

Orchidee

RESTAURANT



Lieferdienst Zeiten:

Dienstag - Samstag: 17:00 - 21:00 Uhr,
Sonntag und Feiertage: 12:00 - 20:00 Uhr

☎ 02335 - 801 555

📠 0152 - 227 864 32

Bahnhofstr. 19 · 58300 Wetter
www.orchidee-wetter.de

Restaurant Orchidee

Liebe Gäste, liebe Freunde,

aufgrund der Corona-Krise bleibt unser Restaurant vorübergehend geschlossen.

Sie können aber sehr gerne unseren Lieferservice in Anspruch nehmen und sich die gewünschten Speisen bringen lassen oder bei uns abholen.

Unsere Speisekarte finden sie auf www.orchidee-wetter.de
Bezahlen können Sie bar oder bequem über PayPal.

Damit persönlicher Kontakt vermieden wird, bitten wir Sie höflich, einen Korb vor Ihre Haustür zu stellen. Unser Mitarbeiter wird bei Ihnen klingeln und Ihre Bestellung in den Korb stellen.

Wir wünschen Ihnen allen Gesundheit und die Erfahrung, dass wir auch in diesen schweren Zeiten zusammenhalten.



Uns gibt's auf Facebook:
Orchidee Wang

Thema Sportvereine ohne Bewegung

In den Sportvereinen in Bommern und Wengern ruht aktuell auf Grund der Corona-Epidemie der Sportbetrieb. Der TuS Bommern bietet ein „online work out“ an. Für Handballer und Fußballer geht es aber noch um mehr als nur Training. Ob es in diesem Jahr Aufstiege und Abstiege geben wird, steht noch in den Sternen.

„Das wissen die beim Fußballverband auch noch nicht. Man sieht ja, dass es selbst in der Fußballbundesliga etwas chaotisch zu geht“, erzählt Kirsten Burkhardt 2. Vorsitzende des SV Bommern. Die 1. Herrenmannschaft steht in der Bezirksliga mitten im Abstiegskampf. Auch bei Thomas Hitzemann, dem Vorsitzenden der Handballabteilung des TuS Bommern, gibt es aktuell viele Fragezeichen. Besonders im Fokus: die 1. Herrenmannschaft, mit großem Abstand Tabellenführer der Verbandsliga. „Wir versuchen weiter für die Oberliga zu planen, das ist in der aktuellen Situation aber schwierig“, so Hitzemann. Auch im Handball ist unklar, ob die Saison fortgesetzt wird. „Die Jungs haben zumindest einen Fitnessplan vom Trainer bekommen und sollen drei Mal in der Woche alleine trainieren“, erklärt der Abteilungsleiter der TuS Handballer. Gar nicht

erst starten wird die Tennissaison beim TC Bommern. „Normalerweise haben wir Mitte April Saisonöffnung. Daraus wird aktuell nichts“, beschreibt Vereinschef Ulrich Mazurek die Situation im Tennis. Besonders unglücklich ist die Situation für das Vereinslokal „Buddes Schmelztiegel“. Hier kann die Terrasse zunächst nicht in Betrieb genommen werden. Dafür gibt es jetzt aber Außerhaus Verkauf. Über einen Außenschalter ist es auch möglich, wie an einer Imbissbude, sein Essen spontan zu kaufen. „Wir helfen unserem Pächter natürlich in der schweren Zeit und nehmen keine Miete“, sagt Mazurek.

Auch im Sportzentrum des TuS Bommern am Bommerfelderring bleiben die Türen zu und das Licht aus. Damit sich alle aber auch zuhause fit halten können, bietet der Verein auf seiner Homepage Online Work-outs an. Mit ei-



Griechische & Italienische Köstlichkeiten

Telefonisch bestellen, bei uns abholen

Telefon 02302 205 43 88

Elberfelder Straße 11 • 58452 Witten-Bommern

Öffnungszeiten: Mi. - Mo. 11.30 - 22.30 Uhr, Dienstag Ruhetag

ner gültigen Kurskarte des TuS Bommern kann man sich dort registrieren lassen und erhält über einen Login Zugang zu „Fitness at home“. Beim TuS Wengern musste sogar die Mitgliederversammlung am 20. März ausfallen. „Eigentlich sollte dort ein neuer 1. Vorsitzender gewählt werden. Wann wir das nachholen können, wissen wir nicht“, sagt Hol-

ger Hörenbaum 2. Vorsitzender des Clubs. Aktuell denkt der Verein darüber nach, Härtefälle bei Trainern finanziell weiter zu unterstützen. Die meisten Trainer arbeiten freiberuflich und bekommen aktuell nichts, Ansonsten bleibt der TuS Wengern zunächst über seine gewohnte Telefonnummer Mi. und Do. zwischen 16.00-18.00 Uhr erreichbar.



HÖRST Getränke

Gewerbegebiet Westerweide

Heimdienst • Kofferraumservice • Fassbier • Zapfanlagen

AKTION Aktionspreise gültig bis 15.04.2020

<p style="text-align: center;">Brinkhoff's Pils 20 x 0,5 L zzgl. Pfand 9,99 € <small>(0,999 €/L)</small></p> <p style="text-align: center;"><small>+ Dreierpack Foodbags gratis dazu!</small></p>	<p style="text-align: center;">Bad Meinberger Classic, Medium, Naturelle 12 x 0,75 L, zzgl. Pfand 4,49 € <small>(0,498 €/L)</small></p> <p style="text-align: center;"><small>+ Gratis Bio-Baumwolltasche</small></p>
<p style="text-align: center;">Forstetal Mineralwasser versch. Sorten 600 Calciumquelle 4,49 € <small>(0,498 €/L)</small></p> <p style="text-align: center;"><small>zzgl. Pfand 12 x 0,75 L</small></p>	<p style="text-align: center;">Lütts Landlust Direktsaftschorlen versch. Sorten, (Bio) volle Pulle Heimat! 19,99 € <small>(2,523 €/L)</small></p> <p style="text-align: center;"><small>zzgl. Pfand 24 x 0,33 L</small></p>

Achtung: Die Angebotspreise sind keine Lieferpreise!

Wir liefern nach Herbede, Durchholz, Heven, Vormholz, Buchholz, Bommern, Stiepel und Sprockhövel.

Ein Anruf genügt: 0 23 02 / 9 61 53 90

Hörst Getränke • Inh.: Sebastian Prange
Mo. – Fr.: 8.30 – 19.00 Uhr • Sa. 8.30 – 16.00 Uhr
Westerweide 35 • 58456 Witten-Herbede



Budde's Schmelztiegel

#leckerer #hausgemachtes #frisches

Ob der aktuellen Situation haben wir auf „Fensterverkauf“ und Lieferdienst umgestellt und sind stets für Sie da.

Täglich wechselnde Gerichte und unsere Klassiker immer frisch für Sie gekocht. Die Speisekarten finden Sie immer aktuell auf www.schmelztiegel-witten.de oder auf FB. Sie können auch unter 02302 -1768336 anrufen und bestellen.

Wir möchten uns bereits jetzt herzlich für Ihre Unterstützung bedanken !

Inhaber Marc Budde
Friesenstraße 7 • 58452 Witten
Mittwoch bis Montag von 17.00 bis 22.00 Uhr
Bestellen unter 02302 176 83 36

Held*innen an der Kasse

Sie sind diejenigen, die den Laden „am Laufen“ halten: die Supermarktmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, die in Zeiten der Corona-Krise anpacken, da sind. Sie sind, natürlich neben den Ärzten und Pflegekräften, Bus- und Bahnfahrern und -fahrerinnen, die Helden und Heldinnen dieser schwierigen Tage. Sie alle sorgen dafür, dass die Regale trotz der Hamsterkäufe weiter gefüllt sind, sie kassieren und passen auf, dass sich alle an die leider notwendigen Regeln wie Zugangsbeschränkungen halten.

Wie im BONI-Markt in Witten – da klappt das gut, das Ordnungsamt hat auch schon ein Lob ausgesprochen - aber: „Hier und da gibt es schon einmal Kunden, die ihrer Anspannung ausgerechnet dort Luft machen, wo der Druck ohnehin schon am größten ist. Das sind aber zum Glück die absoluten Ausnahmen. Die allermeisten unserer Kunden sind hingegen überaus verständlich und sogar dankbar

für die Leistung, die das BONI-Team Tag für Tag erbringt. Hier erhalten wir Dankeschreiben oder auch kleine Geschenke zum Ausdruck der Wertschätzung“, sagt Ulrich Mazurek, Geschäftsführer der Akzenta in Wuppertal, die den Supermarkt betreibt. Und: „Der Druck, der auf unseren Mitarbeitern lastet, ist natürlich allein schon durch die gestiegene Nachfrage zurzeit enorm hoch. Umso



Schutzmasken, Einlasskontrolle und Schutzglas an den Kassen. Die Supermärkte der Region tun was möglich ist, um Kunden und Angestellte zu schützen.



lässt aber nur achtzig hinein. So können sich alle sicher und entspannt fühlen. Vier Kassen sind laufend geöffnet, bilden sich Schlangen, wird der Eingang gesperrt. Auf einen Security-Dienst verzichtet Schwalemeyer, er kontrolliert mit seiner Tochter Lena, die eigentlich Zahnmedizin studiert, selbst.

bemerkenswerter ist es, dass die Stimmung, die im Laden herrscht, trotz der erhöhten Belastung weiterhin sehr gut ist.“

Genau so sieht das auch Ralf Schwalemeyer, Besitzer des Edeka-Supermarkts in der neuen Bommeraner Mitte. Der hat in der Krise sogar noch Leute eingestellt. Der große Laden würde nach den aktuellen Regeln Platz für 160 Menschen bieten, Schwalemeyer

„Zaubern können wir aber auch nicht, Artikel wie Milch oder Toilettenpapier sind im Moment einfach knapp“, sagt Schwalemeyer. Vielleicht ändert sich jetzt endlich etwas an der Wertschätzung der Menschen, die jetzt trotz unterdurchschnittlicher Bezahlung ihren Dienst an uns allen tun: den Supermarktmitarbeiterinnen und -mitarbeitern, den Pflegekräften. Der Applaus der Abgeordneten im Bundestag zuletzt war schön, wird ihnen auf lange Sicht aber bestimmt nicht helfen. Echte, dauerhafte Wertschätzung in Form von Geld wäre besser. Oder vielleicht sogar eine Selbstverständlichkeit.

Andreas Günzel
Getränkehandel

Sie bestellen - wir liefern!
Lieferkosten: 1,50 € pro Kiste

Unser Lieferservice „rund um den Durst“

Angebot der Woche:
2 Kisten Sinziger (PET)
Apfelschorle, Aktiv oder Apfel-Kirsch-Holunder
jeweils 12 x 0,75 L/zzgl. Pfand

15,99€
(plus Lieferung)
0,888 €/L

Getränkehandel
Andreas Günzel

info@guenzel.de

Bestellannahme:
02302 / 27 70 90

teufolino
Pizza, Pasta & mehr
www.teufolino.de

BESTELL HOT LINE:
0 23 02 - 278 33 63
Bestellungen ab 6,95 € frei Haus

Sie finden uns in der Ruhrstr. 38 · 58452 Witten

Thema Licht und Luft an der Ruhr: Was geht, was geht nicht?

Eins muss uns allen klar sein in diesen Zeiten: Am besten ist es im Moment, wenn nichts geht. Wenn wir nichts unternehmen und einfach zu Hause bleiben. Das funktioniert natürlich nicht für alle – Menschen müssen zur Arbeit. Und manchen fällt daheim schnell die Decke auf den Kopf. Außerdem tun Licht, Luft, ein bisschen Sport und ein anderer Blick als der gegen die eigenen vier Wände der Seele gut.

Ein Spaziergang an der Ruhr zum Beispiel sollte aber den derzeitigen Regeln folgen: Ansammlungen von mehr als zwei Personen sind untersagt, nur Menschen, die zusammen leben, sollten auch gemeinsam spazieren gehen. Sämtliche Gaststätten, Biergärten und sonstige Freizeiteinrichtungen können natürlich nicht besucht werden. Die sind geschlossen. Das gilt auch für das komplette Freizeitzentrum Kemnade: „Wir bedauern dies sehr, aber zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben die Verleihstellen, die Grillhütte, das Seglerhaus, Land- und Wasserliegeplätze bis auf weiteres geschlossen“, schreibt das Unternehmen auf seiner Homepage. Auch die Ausflugsschiffe auf dem See bleiben im Hafen.

Die WABE hat alle Veranstaltungen bis Ende April abgesagt und sucht jetzt nach Ersatzterminen. Betroffen sind die Saisonöffnung am „Königlichen Schleusenwärterhaus“, der Märchenabend und „Folk am Fluss“.

Ausflüge sind allerdings wieder möglich: Die zuvor von der Stadt Witten geschlossenen Ausflugsziele Hohenstein, Kahler Plack und Hammer-teich sind wieder erreichbar, der neue Erlass der Landesregierung hat die Situation in Witten geändert. Die Zugänge zu den Ausflugszielen werden wieder geöffnet. Wie überall gilt aber auch dort die Regel zum Abstand zwischen den Personen und zur maximalen Personenzahl.

Ab Ostern (leider nach Redaktionsschluss dieses Bommeraners) wird es voraussichtlich auch wieder möglich, sein, die Ruhr per Fähre zu überque-

ren: die WABE will dann den Betrieb an der Burgruine Hardenstein wieder aufnehmen. Dabei wird sie wie andere öffentliche Verkehrsmittel gehandhabt. Es wird darauf geachtet, dass Mindestabstände und Hygienevorschriften eingehalten werden. Um dies zu gewährleisten, dürfen nur

noch maximal 20 Personen befördert werden. Sorgen um ein Knöllchen an den öffentlichen Parkplätzen muss sich derweil keiner machen: Die Stadt Witten nimmt als Vorsichtsmaßnahme vorläufig sämtliche Parkautomaten außer Betrieb. Die Entscheidung gilt bis auf Weiteres.



WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA!



Und liefern Ihnen Produkte, Services & Hilfe.

Liebe Kundinnen und Kunden,

es sind schwierige Zeiten, aber wir sind für Sie da. Auch wenn Sie nicht zu uns kommen können, liefern wir Ihnen gerne Ihre Geräte nach Hause oder kümmern uns um Reparaturen. Unser Service-Team weiß Rat, wenn der Fernseher „spinnt“, der Rechner nicht tut oder etwas nicht so funktioniert, wie es soll. **Wir sind da! Für Sie und Ihr bestes Zuhause der Welt. Jetzt erst recht!**

 **02302-1619 oder 1610**

 **matthiasbrors@euronics-kutsch.de**

 **www.euronics-kutsch.de**


EURONICS
Kutsch GmbH

Ruhrstr. 21
58452 Witten
Tel. 02302 / 161-0
oder 161-9
verkauf@euronics-kutsch.de
www.euronics-kutsch.de

**FÜR DEIN
BESTES
ZUHAUSE
DER WELT!**

Holzofenbäckerei
Bommerner's gute Stubel!

Holzofenbäckerei Bommerner GmbH
 Elberfelderstraße 11
 58452 Witten
 Tel.: 0 23 02/93 38 53
 Fax: 0 23 02/93 38 57
 Mobil: 01 77/6 33 85 30

Wir wünschen ein frohes Osterfest!
AN ALLEN OSTERTAGEN GEÖFFNET!



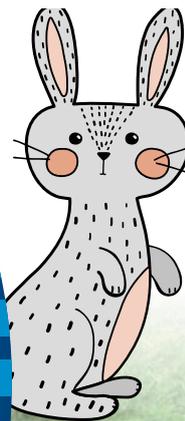
Malen nach Zahlen: Ein Osterhäschchen.

Meisterbetrieb
Fliesen d'Hone

Ihr Fachbetrieb für die Verlegung von Fliesen, Mosaik, Klinkern und Naturstein

- Ausstellung
- Verlegung
- Verkauf

Salinger Feld · 58454 Witten
 Fax: 02302/278398
 Tel.: 02302/80466
 fliesen-dhone.de
Frohe Ostern!



54 Jahre
Hollmann
 -Seifert-
 ...das sind wir!

Das Team Hollmann wünscht eine fröhliche Osterzeit!

Osterfeldstr. 40 · 58300 Wetter
 info@hollmann-wengern.de
 02335 - 70259

Blüh'aufl!
 Für ein blühendes Leben

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Schmiedestraße 21
 58300 Wetter
 ☎ 0 23 35 - 917 77 02

Rätsel

Spaß mit Kreuzwörtertsel

Eine kurze Ablenkung zwischndurch

Die freien Ostertage und die aktuelle Krise zwingen die meisten von uns dazu, die Zeit zuhause zu verbringen. Vielleicht trägt ein kleines Kreuzwörtertsel ja zumindest kurzzeitig zu guter Laune bei? Die Lösung gibt's auf Seite 11.

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Kram, Sachen (ugs.)	Veranstaltung, Ereignis (engl.)	Gesangspaar	eine Farbe	Affe, Weißhandgibbon	Äbtissin	ungebunden
▶	◻	◻	◻	mittelgroßer Papagei	◻	◻
Richtlinie	▶	◻	◻	◻	◻	deutsche Schriftstellerfamilie
aufhören	◻	alte spanische Goldmünze	◻	Gleichklang im Vers	◻	◻
▶	◻	◻	◻	See in Schottland (Loch ...)	◻	besitzanzeigendes Fürwort
Staat in Nordafrika	▶	◻	◻	◻	◻	◻
Trinkgefäß	Kettenring	◻	oberster Teil des Getreidehalms	jetzt	▶	◻
Affodillgewächs, Heilpflanze	▶	◻	◻	blütenlose Wasserpflanze	◻	jedoch, hingegen
▶	◻	◻	◻	Zeitalter	▶	◻
von einer Form Umschlossenes	▶	◻	◻	◻	◻	Abkürzung für zum Exempel
▶	◻	◻	◻	netzartiges Gewebe	▶	◻
zähflüssiges Kohleprodukt	◻	Stadt in Südwestengland	▶	◻	◻	◻

Wir wünschen frohe Ostern!

Edeka
Schwalemeyer
Im Herzen von Bommern

EDEKA
Bommerfelder Ring 110
58452 Witten-Bommern
Telefon: 02302/2021641

Öffnungszeiten Mo. – Sa.: 8.00 – 21.00 Uhr

Autohaus Strohschnieder
OPEL SERVICE
Original. Günstig.

OPEL

Ein frohes Osterfest!

Zu Ostern machen wir Ihr Auto frühjahrsfit!

Gleich Termin vereinbaren
023 35 / 7 02 41

Humboldtstr. 1
Gewerbegebiet Heringhauser Feld
Wetter-Wengern

CDU Wittendrin

Frohe Ostern und bleiben Sie gesund!

wünscht Ihnen Ihr CDU Ortsverband Bommern.

Sagen Sie uns Ihre Meinung: mail@cdu-bommern.de



Frühstück an historischer Stätte Seniorenturngruppe im Bethaus

Noch vor dem Kontakt- und Versammlungsverbot aufgrund des Coronavirus hatte sich die Männerturngruppe Fitness 60+ des TuS Bommern zu einem Frühstück im Bethaus der Bergleute im Muttental getroffen. Mitglied der Seniorenturner ist auch Ewald Warstat. Er war Steiger

auf einer Zeche und konnte viele interessante historische Geschichten rund um das Bethaus erzählen. Aktuell ist das Bethaus, genauso wie alle anderen Attraktionen im Muttental, leider geschlossen. Das Osterfrühstück muss also zuhause stattfinden.



CareMed

medizinische Pflege GmbH

7 Tage die Woche

kompetente,

engagierte,

freundliche

und zuverlässige

Pflege



In den Espeln 3-5 · 58452 Witten · Tel. 0 23 02 / 34 55
info@caremed-witten.de · www.caremed-witten.de



Rezept

Kalorienarm und gesund: Fitness-Food

txn. So ein exotisch angehauchter Salat mit gebratenen Putenbruststreifen ist ein leichtes, leckeres Essen – genau richtig für alle, die ihr Gewicht im Auge behalten wollen.

Zutaten für 4 Personen:

1 Frisée,
1 Bund Radieschen,
2 rotschalige, säuerliche Äpfel,
etwas Zitronensaft,
40 g Cashewkerne,
5 EL Orangensaft,
2–3 EL heller Balsamicoessig,
4 EL Rapsöl,
2 EL Ahornsirup,
Salz und Pfeffer,
300 g Putenbrustfilet,
etwas Currypulver,
4 Stiele glatte Petersilie

Zubereitung:

Salat in Blätter zerteilen, waschen, trocken schleudern und in mundgerechte Stücke zupfen. Radieschen vom Grün befreien, waschen, putzen und in Scheiben schneiden. Äpfel waschen, vierteln und das Kerngehäuse entfernen, dann in feine Spalten schneiden und mit Zitronensaft beträufeln, damit diese nicht braun werden. Cashewkerne grob hacken. Für das Dressing Orangensaft, Essig, 3 EL Öl und 1 TL Sirup verrühren und mit Salz und Pfeffer würzen. Putenbrust waschen, in Streifen schneiden, mit Currypulver, Salz und Pfeffer würzen. Übriges Öl erhitzen und Putenbrust 8 - 10 Min.

darin goldbraun braten. Die Petersilie waschen, trocken tupfen, die Blättchen von den Stielen zupfen und fein hacken. Den übrigen Sirup in einer kleinen beschichteten Pfanne erhitzen, Apfelspalten und Cashewkerne dazugeben und 3 - 5 Min. schwenken. Den Salat mit Radieschen auf Tellern verteilen. Die Apfel-Cashewkernmischung und Putenstreifen darauf anrichten, mit dem Dressing beträufeln und servieren.

Weitere Rezeptideen auf
www.landgenuss-magazin.de



txn. Einfach köstlich, der Frisée-Salat mit gebratenen Putenstreifen, Apfelscheiben und Radieschen, abgeschmeckt mit einem Hauch von Curry.
Foto: LandGenuss/txn



Apotheken am Bodenborn
Apothekerin Christina Herrmann - Trubitz
Tel. 02302 / 3415 Fax 02302 / 31613
www.apotheke-am-bodenborn.de
info@apotheke-am-bodenborn.de

Apotheken am Ring
Bommerfelder Ring 110 · 58452 Witten
Tel. 02302 / 9642828 · info@apoamring.de
Fax 02302 / 9642829 · www.apoamring.de

**Das Team der Bommeraner Apotheken
wünscht ein frohes Osterfest!**

Bleiben Sie gesund!

Allen meinen Kundinnen und Kunden ein frohes Osterfest!

**Johannas
Änderungsschneiderei**
Johanna Janyga

Bommerfelder Ring 3
58452 Witten-Bommern
Telefon: 02 30 2 / 28 01 28 4
Mobil: 01 76 / 61 12 58 23

**Bommerholzer
Baumschulen**

... viel mehr Natur erleben



Wir lassen Ihren Garten aufblühen!



Wir bieten Ihnen u. a. ein breites Sortiment an Beet- und Balkonpflanzen sowie Ampel- und Kübelpflanzen auf 1,2 ha Verkaufsfläche!

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!

www.bommerholzer-baumschulen.de
Bommerholzer Str. 98
58456 Witten
Tel. 0 23 02 / 6 60 50



Willkommen auf der Kommando-Brücke



Der neue Golf mit InnoVision Cockpit

Der Golf setzt seine Erfolgsgeschichte fort und fährt mit vielen technisch innovativen Features vor. Wie dem InnoVision Cockpit, einer großen Display-Menüoberfläche, die Infotainment, Fahrinformationen und Komforteinstellungen miteinander verbindet. Weitere Highlights sind die Sprachbedienung¹, die Ambientebeleuchtung¹ mit bis zu 32 Farben, die IQ.LIGHT¹ Scheinwerfer mit dynamischer Fernlichtregulierung sowie die Fahrzeugvernetzung Car2X. Kurzum: Der neue Golf. Hier spielt das Leben.

Golf Life 1,5 I TSI ACT OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,2/ außerorts 3,9/ kombiniert 4,7/CO₂-Emission kombiniert 108,0 g/km.

Ausstattung: Digital Cockpit, LED-Scheinwerfer, Ganzjahresreifen, Climatronic, Licht und Sicht Paket, Winterpaket, Fahrprofilauswahl, Leichtmetallräder 16", Ambientebeleuchtung 10-farbig, Spurhalteassistent "LaneAssist", Notbremsassistent "FrontAssist", Einparkhilfervorn und hinten, Telefonschnittstelle mit induktiver Ladefunktion u.v.m.

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	23.553,26€
Sonderzahlung:	3.000,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,65%
Effektiver Jahreszins:	0,65%
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	7.284,00 €
36 mtl. Leasingraten à	119,00 €

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.²

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Optionale Sonderausstattung. ² Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Ihr Volkswagen Partner

WH Autozentrum Witten/Hattingen

Blankensteiner Straße 71, 45527 Hattingen
Tel. +49 2324 96310, www.wh-autozentrum.de

„So schlimm war es noch nie“ Waldbegehung mit dem Stadtförster

Alles lief gut, „bis Corona kam“, erklärt Stadtförster Klaus Peter (im Bild re.) den „Waldbegehern“, die sich da im Forst hinter der Durchholzer Straße um ihn scharen. Die Chinesen hätten das durch Borkenkäfer für die Möbelindustrie unbrauchbare Holz per Schiff importiert, „seit China und die USA ihren Wirtschaftskrieg führten“. Jetzt stapelt sich solches Holz an den Wegrändern und wird von den Käufern nicht abgeholt.



Eigentlich hat Klaus Peter einen schönen Beruf, dauernd draußen in der Natur. Aber was er aktuell zu sehen bekommt, ist nicht mehr schön: „Ich bin nun seit fast 25 Jahren Förster“, sagt er, „aber so schlimm war es noch nie. Wir haben immer mal wieder Borkenkäfer gehabt, das war aber nur punktuell. Man hat die Bäume gefällt, aufgearbeitet, aus dem Wald gefahren – und dann war gut. Und jetzt haben wir einen so großen Befall, dass ganze Bestände absterben.“

Die große Trockenheit der vergangenen Jahre habe die Population der Käfer massivst begünstigt. Die Fichten hätten nicht ausreichend Harz produzieren können, an dem der Schädling normalerweise ersticke, wenn er sich in die Rinde einbohre. Ohne diese Barriere aber könne er nach innen gelangen und dort überleben. Auch die stürmischen Zeiten haben der Fichte enorm zuge-setzt. Da sie als Nadelbaum auch im Winter grün sei, biete sie „eine gute Angriffsfläche bei Sturm und Wind“.

„Deswegen wird die Fichte bei uns nicht mehr flächenhaft angebaut!“, erläutert Peter bei

der Waldbegehung, auf der die örtliche SPD sich und interessierte Gäste – noch vor der wegen der Pandemie erlassenen Kontaktsperre – über die Waldschäden informieren wollte. Entsprechende Mittel zur Wiederaufforstung seien bereits in den Haushalt eingestellt, bestätigte Bürgermeisterin Sonja Leidemann der Runde. 50 Prozent der zerstörten Fläche sollen nun mit Buchen aufgeforstet werden: „Das ist die Baumart, die natürlicherweise hier wachsen würde“, sagt Klaus Peter, „wenn der Mensch nicht eingegriffen hätte“. Ein Teil werde auch mit Eichenarten aufgeforstet, ein bisschen auch mit Nadelholz. Douglasie schwebt dem Förster da vor – „eine Baumart aus Nordamerika, die aber schon lange hier in Deutschland wächst und nicht so empfindlich gegen diese Temperaturschwankungen ist“. Mammutbaum oder Libanonzeder seien weitere, aber noch „heftig diskutierte“ Vorschläge.

1700 Hektar Wald gibt es in Witten, 700 davon gehören der Stadt. Der Anteil der nun großflächig zerstörten Fichte betrug 50 Hektar.

Abschluss eines Ausbildungsjahrgangs

Bankkaufleute erhalten ihre Abschlusszeugnisse

Bereits im Januar legte der Ausbildungsjahrgang 2017/2020 der Sparkasse Witten mit der mündlichen Prüfung den letzten Teil der Ausbildungs-Abschlussprüfung ab. Jetzt erhielten sechs fertig ausgebildete Bankkaufleute vom Sparkassenvorstand die Abschlusszeugnisse der zuständigen Industrie- und Handelskammer im mittleren Ruhrgebiet zu Bochum.

Erfolgreich abgeschlossen haben ihre Ausbildung zur/zum Bankkauffrau/Bankkaufmann: Mustafa Caltılı, Leander Dreßel, Joshua Hosang, Florian Mohr, Leana Rollheiser und Christine Wagner.

Für die Sparkasse Witten sind die in den Abschlusszeugnissen dokumentierten Noten - einmal „befriedigend“, viermal „gut“ und gar einmal die Traumnote „sehr gut“ - eine erneute Bestätigung des bewährten und umfassenden Ausbildungskonzepts.

Die praktische Ausbildung erfolgt in weiten Teilen in den Sparkassengeschäftsstellen

sowie dem Kundenberatungszentrum und den Fachabteilungen der Sparkassenhauptstelle. Der theoretische Teil besteht aus regelmäßigen internen Seminaren und Workshops sowie mehrtägigen Kommunikations- und Beratungstrainings. Im Rahmen der dualen Berufsausbildung nehmen die „Azubis“ der Sparkasse am Berufsschulunterricht an der Wittener Kollegschule teil. Auch weiterhin bildet Witten's größtes Kreditinstitut im Ausbildungsberuf Bankkaufmann/-frau aus - und nimmt auch für den diesjährigen Ausbildungsstart am 01.08.2020



V. l.: Kevin Elsbeck, Ausbilder, Lisa Maureen Schäfer, Ausbilderin, Arno Klinger, stellv. Vorstandsmitglied der Sparkasse Witten, Andrea Psarski, Marktvorstand der Sparkasse Witten, Manuela Briele, Ausbildungsleiterin der Sparkasse Witten, Joshua Hosang, Leander Dreßel, Florian Mohr, Leana Rollheiser, Dirk Becker, Personalleiter der Sparkasse Witten, Mustafa Caltılı, Christine Wagner

noch Bewerbungen entgegen. Andrea Psarski, Marktvorstand der Sparkasse Witten, dazu: „Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf jede motiviert-qualifizierte Bewerbung um einen unserer begehrten Ausbildungsplätze. Die jungen Menschen, die wir ausbilden und auf ihrem Weg begleiten, werden zwar intensiv von uns gefördert, jedoch auch ernsthaft gefordert. So müssen die

Auszubildenden im Rahmen ihrer umfassenden Ausbildung einiges an Engagement und Selbstdisziplin aufbringen - und viel Theoretisches und Praktisches lernen: Schließlich sind es unsere Kunden, die im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit stehen - und diese erwarten Freundlichkeit und Service sowie maßgeschneiderte, kompetente und bedarfsorientierte Beratung.“



Sprechen Sie mit den Richtigen über Geld.



sparkasse-witten.de

Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.

 Sparkasse Witten



Ausbildungs-Start

Lehrjahre im Wandel ←

„Lehrjahre sind keine Herrenjahre!“ Diesen Spruch haben sich Generationen von Auszubildenden, früher Lehrlinge genannt – meistens waren es junge Männer - über Jahrzehnte lang anhören müssen. Doch genau so wie sich die Welt und gerade auch die Arbeitswelt stetig wandeln, hat sich in der Berufsausbildung junger Menschen in den letzten Jahren so einiges getan. Es ist nicht mehr alles so wie früher – und das ist Chance und Schwierigkeit zugleich. Die Wirtschaft braucht den Nachwuchs, der demographische Wandel macht das nötiger denn je – in den nächsten Jahren wird die Babyboomer-Generation in den Ruhestand gehen. Millionen von Stellen werden frei. Dazu kommen neue Berufsfelder, die mit der Digitalisierung unseres Lebens und der Wirtschaft einhergehen.

Wir brauchen Verstärkung:

Rezeptionskraft
für 25 Stunden wöchentlich gesucht



Praxis für Physiotherapie
Birgit Brocksieper-Walburg
Wittener Str. 2
58456 Witten-Herbede
Tel.: 02302 20 52 999
www.physio-brocksieper.de

Bei den Mädchen steht seit Jahren der Job der Kauffrau für Büromanagement auf Platz eins, bei den Jungs die KFZ-Mechatronik. Danach kommt bei beiden der Kaufmann oder die Kauffrau im Einzelhandel.

Firmen gehen deswegen seit geraumer Zeit neue Wege, um junge Menschen für ihren Wirtschaftszweig zu begeistern. Ein Beispiel: in einem gemeinsamen Projekt der Stadtwerke Witten und der Deutschen Edelstahlwerke in Witten-Mitte restaurieren Auszubildende einen alten VW-T1-Bulli und verwandeln ihn anschließend in ein Elektrofahrzeug.

Allerdings sind auch die Ansprüche der Arbeitgeber gestiegen. Es vergeht kein Jahr, in dem nicht darüber geklagt wird, wie viele Defizite junge Men-

schen gerade in den Bereichen Rechtschreibung oder Mathematik haben.

Ein Leben lang im selben Job, im gleichen Betrieb – das wird immer seltener.

Was also hat Zukunft? Die einschlägigen Beratungs-Internet-Seiten für junge Menschen auf der Suche nach einer Ausbildung sind da eindeutig: Fachinformatik, E-Commerce und natürlich Altenpflege.





Familien- und Krankenpflege: Erfahrung seit über 40 Jahren



Die Familien- und Krankenpflege e.V. Herdecke und Wetter wurde am 26.4.1975 gegründet und ist seit dem 1.10.1975 in den verschiedenen Arbeitsfeldern der ambulanten Versorgung der Kunden tätig. Zunächst war die Tätigkeit auf die Stadt Herdecke begrenzt und wurde 1984 um einen Standort in Wetter ergänzt. Darüber hinaus betreuen wir eine Wohngemeinschaft für an Demenz erkrankte Menschen in Hagen-Hohenlimburg und engagieren uns für neue Wohnformen.

Wir suchen Sie

Für unsere Teams in der Wohngemeinschaft in Hagen-Hohenlimburg und für unsere ambulanten Dienste in Herdecke & Wetter suchen wir engagiertes und zuverlässiges Pflegepersonal. Zudem sind wir Einsatzstelle für FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) & BFD (Bundesfreiwilligendienst) und bilden Altenpflegerinnen und Altenpfleger sowie Kaufleute im Gesundheitswesen aus. Gern auch Wiedereinsteiger oder Menschen, die sich in Richtung Pflegedienst verändern möchten.



Mitarbeiterbeteiligung am Unternehmenserfolg

Es erwartet Sie ein innovativer, den Mitarbeitern zugewandter (Mitarbeiterbeteiligung am Unternehmenserfolg, Fortbildungsangebote, Betriebsrat, Entwicklungschancen, Weiterbildung, betriebliche Altersvorsorge, usw.) ambulanter Pflegedienst, der auch neuen Projekten wie Wohngemeinschaften für an Demenz erkrankten Menschen aufgeschlossen gegenübersteht. Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Mensch – sowohl auf der Kunden- als auch auf der

Mitarbeiterseite. Die ordentliche Vergütung entwickelt sich mit dem Unternehmenserfolg.



i Verstärken Sie unseren seit über 40 Jahren in der Pflege tätigen Verein und stellen Sie sich bei uns vor. Wenn Sie sich per E-Mail bei uns bewerben möchten, dann schreiben Sie bitte an: bewerbung@familien-krankenpflege.com Eine schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an folgende Adresse: Familien- und Krankenpflege e. V. Herdecke & Wetter, Personalabteilung, Nierfeldstr. 6, 58313 Herdecke.

Ihre Ansprechpartnerin für Bewerbungen: Anna Siwik, Telefon 02330 97 69 0



Familien- und Krankenpflege e.V. Herdecke & Wetter



... denn Pflege ist Vertrauenssache!

Wir suchen...

- ... Fachkräfte, die sich einem innovativen Arbeitgeber zuwenden.
- ... examiniertes Personal, welches sich weiterentwickeln möchte.
- ... Wiedereinsteiger, die es noch einmal wissen wollen.
- ... ungelernte Kräfte, welche sich qualifizieren lassen.
- ... Aushilfen, die zunächst reinschnuppern und später einsteigen.



Möchten Sie uns kennen lernen?

Dann bewerben Sie sich bitte bei uns unter

Familien- und Krankenpflege e.V. Herdecke & Wetter

Herrn Nico Koning, Nierfeldstr. 6, 58313 Herdecke

gerne auch per Mail: bewerbung@familien-krankenpflege.com

Wir bieten...

- ... eine ordentliche Vergütung, welche sich mit dem Unternehmenserfolg entwickelt.
- ... zusätzlichen Urlaub mit steigender Betriebszugehörigkeit.
- ... eine betriebliche Altersvorsorge.
- ... nette Teams mit kollegialer Beratung.
- ... ein umfassendes, arbeitgeberfinanziertes Fortbildungsprogramm.
- ... einen Betriebsrat, welcher Arbeitnehmerinteressen wahrnimmt.
- ... ein innovatives Unternehmen, welches Perspektiven bietet.





Azubis Zukunftsvisionen geben Ausbildung bei der AHE

Mit ihrem unwiderstehlichen, offenen Lächeln bricht Ausbildungsleiterin Heike Heinzkill auch bei den Azubis schnell das Eis, wenn sie neu beim Entsorgungsunternehmen AHE in Wetter anfangen. Im ganzen EN-Kreis kümmert sich das Unternehmen um Abfälle und Wertstoffe. Zwanzig Auszubildende lernen aktuell kaufmännische Berufe, werden zum KrAFFahrer ausgebildet, werden Fachinformatiker oder aber Fachkräfte für die Abfall- und Kreislaufwirtschaft. Betreut werden sie alle von der 47-jährigen Heike Heinzkill.

Heike Heinzkill ist bei AHE Mitarbeiterin der ersten Stunde. Seit das Unternehmen 1993 an den Start ging, ist sie dabei. „Mein Vater hat mir damals gesagt, ich soll mich bewerben. Das Ver- und Entsorgungsgeschäft wäre etwas mit Zukunft“, erinnert sich die gelernte Bürokauffrau, die damit eigentlich so gar nichts am Hut hatte. Seit 28 Jahren ist sie nun dabei und inzwischen auch Vorsitzende des Betriebsrates. Damals, als alles anfang, waren es gerade mal 15 Männer und Frauen, nun beschäftigt AHE rund 300

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Mir ist aber nach wie vor die familiäre Struktur im Unternehmen sehr wichtig“, erzählt die Betriebsratsvorsitzende. Gerade für Azubis ist das wichtig. „Wir begleiten unsere Auszubildenden intensiv. Außerdem gibt es viele Vergünstigungen“, so Heinzkill. Das fängt mit Obst und Wasser, das der Arbeitgeber stellt, an und hört bei der Betriebsrente auf. „Für Bewerber, die Berufskraftfahrer werden wollen, bezahlen wir zusätzlich auch noch den Führerschein Klasse B, also

für Pkw“, erzählt Heinzkill. Wer mal dicke Brummer fahren will, ist bei AHE goldrichtig. Gesucht werden aber auch

Fachkräfte für die Kreislauf- und Abfallwirtschaft. Diese Berufsgruppe organisiert die Müllentsorgung. Dabei geht es natürlich ums Geld, aber auch um die Technik, damit al-



KONZEPT ZUKUNFT AHE

AUSBILDUNG BEI DER
AHE - ANDERS ALS
DU DENKST!

AHE ZUKUNFTS-Gestalter:

- Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Berufskraftfahrer
- Kauffrau/-mann für Büromanagement
- Industriekaufrau/-mann
- Fachinformatiker Schwerpunkt Systemintegration

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

„Ich bin mit meiner Arbeit stolzer als die Kunden in allen Fachdingen. Meine Arbeit bedeutet Verantwortung und kann...“

Berufskraftfahrer

„Ohne meine Arbeit und die meiner Kollegen würde vieles in Deutschland still stehen...“

Industriekaufrau/-mann / Kaufrau/-mann für Büromanagement

„Organisationsteil hatte ich schon immer...“

**INTERESSE?
DANN BEWIRB DICH!**

Entsorgung und Recycling entscheiden das Bild unserer Welt von Morgen. Die Rückführung gebrauchter Materialien in den Stoffkreislauf schont Ressourcen und vermeidet somit weiteren Abfall - das **KONZEPT ZUKUNFT**. Als mittelständisches Unternehmen beschäftigen wir uns mit allen Maßnahmen in den Bereichen Abfallwirtschaft und Entsorgung und sind auf der Suche nach engagierten und zukunftsorientierten Berufseinsteigern zur Verstärkung unseres Teams.

Mehr Infos unter: www.AHE.de

DURCHSTARTEN BEI BONI!

DU BIST MIT DER SCHULE FAST FERTIG UND ÜBERLEGST, WELCHE AUSBILDUNG ZU DIR PASST? BONI BIETET DREI AUSBILDUNGSBERUFE UND EIN ABITURIENTENPROGRAMM AN. DU BIST GESPANNT UND OFFEN FÜR NEUES? DANN LOS!

DEINE VORTEILE AUF EINEN BLICK!

- » SUPER ARBEITSATMOSPHÄRE
- » INDIVIDUELLE FÖRDERUNG
- » WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN
- » ABWECHSLUNGSREICHE AUFGABEN
- » PRÜFUNGSVORBEREITUNG
- » MITARBEITERRABATT, WEIHNACHTS- UND URLAUBSGELD
- » AZUBIPARTNER
- » FAIRE ZEITERFASSUNG
- » EVENTS & AUSFLÜGE
- » VERANTWORTUNG NACH DER AUSBILDUNG – WERDE ABTEILUNGSLEITER/IN ODER AUSBILDER/IN!



FLEISCHER/IN
in der boni-Metzgerei



Abiturientenprogramm inkl.
HANDELSFACHWIRTSIN



VERKÄUFER/IN
KAUFMANN/FRAU
im Einzelhandel



FACHVERKÄUFER/IN
Lebensmittelhandwerk

SCHNELL BEWERBEN!

akzenta GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Unterdörnen 61 – 63
42283 Wuppertal
Telefon: 0202/55126-613
ausbildung@akzenta-wuppertal.de



les möglichst effektiv gemacht wird. Außerdem ist auch Kreativität bei der Suche nach Entsorgungsmöglichkeiten gefragt. Klassisches Beispiel: Die Vergärungsanlage in Witten war die Idee einer Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft. Gut bezahlt wird die Ausbildung auch. Fast 1.000 Euro sind im dritten Lehrjahr drin. Bewerben kann man sich mit einem Realschulabschluss. „Wem die einfache Ausbildung nicht reicht, der kann dann bei uns auch ein duales Studium in diesem oder anderen Ausbildungsbe-

reichen machen“, erläutert Heike Heinzkill weitere Möglichkeiten, sich zu spezialisieren. Außerdem gibt es bei der AHE Werksunterricht für alle Azubis und sehr viel Projektarbeit. „Die Azubis von heute brauchen Visionen, wie ihre Zukunft im Unternehmen aussehen könnte“, schildert die AHE-Ausbildungsleiterin. Einen besonderen Wunsch hat Heike Heinzkill auch noch: Bewerbungen von Mädchen oder jungen Frauen, die sind in der Männerdomäne Ver- und Entsorgung nämlich immer noch Mangelware.

Ausbildung bei Rewe Lenk

Hi, wir suchen dich!

Wir freuen uns, wenn du unser Team verstärken möchtest. Wir bilden in unseren Märkten in Bochum, Hattingen, Witten und Sprockhövel in folgenden Berufen aus:

- ✓ KAUFLEUTE IM EINZELHANDEL
- ✓ FLEISCHER/-IN VERKAUFSBETONT
- ✓ VERKÄUFER/-IN



REWE

REWE

Lenk

Besser einkaufen. Seit 1963.

Schicke deine Bewerbung einfach an:

REWE LENK OHG
Am Thie 9 | 44869 Bochum
oder per Mail an: lindy-ann.lorenscheid@rewe-lenk.de

Am Thie 9 | 44869 Bochum
Dr.-C.-Otto-Str. 116-120 | 44879 Bochum



CDU-Ratsmitglied
Simon Nowack informiert

CDU

Friesenplatz: neuer Standort für Container

Wie man schon durch kleine Maßnahmen für Verbesserungen im Wohnumfeld sorgen kann, haben Stadtverwaltung und AHE jüngst am Friesenplatz bewiesen. Auf dem Quartiersspaziergang der CDU Ortsunion Bommern mit Stadtbaurat Rommelfanger hatten sich Anwohner über die mitten auf dem kleinen Quartiersplatz gestellten Altpapier-, Altglas- und Altkleidercontainer beschwert. Auf Anregung meines Ratskollegen Heiko Kubski und mir hat Stadtbaurat Rommelfanger zugesagt, den Friesenplatz auf die Prioritätenliste für den Bau der neuen Musterstandorte für Abfallcontainer in der Stadt zu nehmen und die Container zukünftig am Platzrand entlang der Sundernstraße zu platzieren. Alle Containerstellplätze in Witten sollen sukzessive aufgewertet und vernünftig gestaltet werden.

Bisher oft matschige und unansehnliche Standorte sollen mit Rasengittersteinen befestigt, mit einem Stahlmattenzaun umzäunt und schließlich auch begrünt werden.

In einem ersten, kurzfristigen Schritt haben nun Stadtverwaltung und AHE die Container schon einmal neu platziert und der Ankündigung so Taten folgen lassen. Ohne die Abfallcontainer wirkt der Friesenplatz nun ganz anders und erste positive Rückmeldungen von Anwohnern haben mich schon erreicht. Endlich wieder freie Sicht auf den Friesenplatz. Mein herzlicher Dank gilt daher Stadtverwaltung und AHE für die schnelle Reaktion!

Familien & Unternehmen in Corona-Krise entlasten

Die CDU Fraktion Witten hat die Stadtverwaltung gebeten zu prüfen, wie Familien und Unternehmen in der aktuellen Krise entlasten werden können. Kindergärten, Schulen und OGS sind aktuell geschlossen. Die Betreuung der Kinder stellt viele Familien vor große organisatorische und finanzielle Herausforderungen. Um die Eltern und Familien finanziell zu entlasten, soll die Stadtverwaltung nach Vorstellung der CDU von der Möglichkeit Gebrauch machen, die Gebührenerhebung für Kita- und OGS-Beiträge auszusetzen bzw. die entsprechenden Gebühren zu reduzieren. Das gleiche gilt für die Musikschule.

Aufgrund massiver Umsatzeinbußen für Unternehmer, Selbständige, Einzelhändler, Handwerker und Gastronomen fürchten zudem aktuell viele Firmen um ihre wirtschaftliche Existenz. Um Arbeits- und Ausbildungsplätze zu erhalten, soll die Stadtverwaltung prüfen, ob großzügige Stundungen der Gewerbesteuerzahlungen und Herabsetzungen der Gewerbesteuvorauszahlungen möglich sind. Steuerforderungen und Vorauszahlungen dürfen nach Überzeugung der CDU in dieser Krisensituation nicht zu Liquiditätsgpässen bei den Unternehmen führen.

Keine Ostereierverteilung

Die traditionelle Ostereierverteilung der CDU Ortsunion Bommern am Karsamstag an der Neuen Mitte Bommern fällt in diesem Jahr aufgrund der Coronavirus-Pandemie aus.

*Ihr Simon Nowack
info@simon-nowack.de*

Energiegenossenschaft

Ein Beitrag zur Umwelt

Der Strom kommt immer noch aus der Streckdose – aber wo er hergestellt wurde, ist heutzutage nicht immer ganz so klar. Vielleicht ja in Ihrer direkten Nachbarschaft.



„Wir sind die Energiewende“ – so lautet der Wahlspruch der BürgerEnergieGenossenschaft-58 aus Wetter. Und eigentlich ist alles ganz einfach: „Wir mieten Dächer an und bauen Anlagen darauf, den Strom verkaufen wir“, sagt Genossenschafts-Mitbegründer Rolf Weber. Seit 2010 ist die Gemeinschaft aus Bürgern damit jetzt erfolgreich. Aus den Dächern kommt aber nicht irgendwas, sondern umwelt- und klimafreundliche Photovoltaik.

„Im Moment versorgen wir so um die hunderte Haushalte mit Strom“, so Weber, im gesamten EN-Kreis, in Hagen oder Bochum. 100 % dezentral organisierter, regional produzierter Strom. Das rechnet sich auch für die etwa 370 Mitglieder der Genossenschaft. Investiert hat die Vereinigung um die viereinhalb Millionen Euro – in Sonnenstrom-Anlagen und angemietete Dächer, die natürlich nicht groß genug sein können. Das Dach sollte in den letzten zehn Jahren einmal saniert worden sein, die Photovoltaik sollte, um sich zu rentieren, schon zwanzig Jahre am Stück auf dem Dach bleiben. 108 Anlagen gibt es im Moment insgesamt – zu-

letzt ist ein Kindergarten dazu gekommen. Damit können 3,1 Millionen Kilowattstunden Solarstrom pro Jahr produziert werden – also genug für etwa 886 Haushalte.

Seit 2010 besteht die Genossenschaft. Gegründet wurde sie von umweltbewussten Bürgern, jedes Mitglied hat unabhängig von der Anzahl der finanziellen Anteile eine Stimme und bestimmt so die Geschicke der Genossenschaft immer mit. Das finanzielle Risiko ist begrenzt: jedes Mitglied haftet nur in der Höhe der Anteile.

So viel Erfolg zieht natürlich viele an – und auch die Dividende, die im Moment auf die Genossenschaftsanteile gezahlt wird, ist mit rund drei Prozent um ein Vielfaches höher als jeder Sparsbuch-Zins. Einsteigen ist aber nur in begrenztem Maße möglich: Man kann sich nur bis zu einer Obergrenze von 25.000 Euro beteiligen. Den Solarenergie-„Genossen“ geht es nämlich auch um etwas anderes: „Ich wollte immer etwas für das Gemeinwohl tun“, sagt Rolf Weber, „und das wir ein Problem mit dem Klima bekommen, war ja schon vor Jahrzehnten absehbar.“



SPD-Ratsmitglieder
Kerstin Hänsch und
Christoph Malz
informieren

SPD

Über die Elberfelder Straße

Ein sicheres Überqueren der Elberfelder Straße im Bereich der Rigeikenstraße ist schon lange ein Thema. Gerade für die Bewohner des Rigeikenhofs haben die Überquerungshilfe sowie die Reduzierung auf Tempo 30 zwar schon Positives bewirkt. Dennoch bleibt der Weg zur Bushaltestelle oder zum Holzofenbäcker für die zumeist älteren und in ihrer Mobilität eingeschränkten Fußgänger häufig ein riskantes Unterfangen. Auf Anregung des SPD-Ortsvereins Bommern haben sich Polizei, Stadtverwaltung und Verkehrsausschuss mit der Frage beschäftigt, ob ein Zebrastreifen an dieser Stelle Abhilfe schaffen kann. Ein solcher wird nun in Kürze dort eingerichtet.

Anlegestelle der Schwalbe

Sicherheit steht auch im Mittelpunkt, wenn es um die Anlegestelle der „Schwalbe“ an der Uferstraße geht. Verschiedene Möglichkeiten wurden auch hier erörtert, um das extreme Gefälle an dieser Stelle zu überbrücken. Die Lösung eines „Serpentinen-Weges“ ließ sich aufgrund der Beschaffenheit des Geländes dort leider nicht realisieren. Die Stadtwerke planen nun, durch den Bau von Treppen – natürlich

mit Geländern und festen Rollstuhlrampen – dieses Problem im Rahmen der Möglichkeiten zu beheben.

DigitalPakt Schule

Gut gerüstet für außergewöhnliche Situationen zeigen sich die beiden Bommerner Schulen. Dank des Engagements von Schulgemeinde und Stadt wurde in den vergangenen Jahren an Brenschenschule und Helene-Lohmann-Realschule die Digitalisierung vorangetrieben. Die Kommunikation zwischen Lehrern und Schülern und die Bereitstellung und Bearbeitung von Aufgaben auf Lernplattformen funktioniert gerade in Zeiten der Corona-Krise. Nun heißt es, diese Erfahrungen zu nutzen. Dabei ist sicher hilfreich, dass in den nächsten Jahren zusätzliche finanzielle Mittel über den „DigitalPakt Schule“ direkt an die Schulen fließen werden – über einmalig ca. 500 Euro pro Schüler können die Schulen dann zusätzlich verfügen.

Wir grüßen Sie ganz herzlich und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute und vor allem Gesundheit.

*Ihre Kerstin Hänsch
Kerstin.Haensch@hh-Photo.de
und Ihr Christoph Malz
christoph.malz@web.de*



IRMHILD KREBS

PRAXIS FÜR PODOLOGIE

Ihre Füße in professionellen Händen

Seit 2005 ist die examinierte Krankenschwester Irmhild Krebs in der medizinischen Fußpflege tätig und darf als staatlich geprüfte Podologin auch die empfindlichen Füße von Diabetikern behandeln. Auch für eine „normale“ Grundbehandlung, individuelle Druckentlastung bei Hühneraugen, Hornhaut und Warzen, Behandlung von eingewachsenen Nägeln sowie zur Behandlung von Nagelpilz sind Sie bei Irmhild Krebs in den richtigen Händen. Hausbesuche sind möglich.

IRMHILDKREBS

Praxis für Podologie und med. Fußpflege

Gartenstr. 35 & Goethe-Str. 58
58300 Wetter

Tel.: 0 23 35/6 16 42
Mobil: 01 73/7 32 86 57
E-Mail: iw-krebs@online.de



SOPHIA KREBS

GANZHEITLICHE
INOVATIVE KOSMETIK IN
WETTER-GRUNDSCHÖTTEL



Ostern steh vor der Tür!

Überraschen Sie Ihre Liebsten doch mit einem Kosmetikutschein von Sophia Krebs! Hier findet, ob Mann oder Frau, jeder das passende Beauty-Paket individuell für ihre/seine Haut mit einer professionellen Beratung. Die gelernte Kosmetikerin mit Zertifikat bietet Ihnen ein ganzheitliches Konzept. Dazu gehört eine klassische Gesichtsbildung, apparative Kosmetik mit Anti-Aging-Effekt, Gesichts- und Körpermassagen sowie ein perfektes Brautstyling. Weitere Angebote sind perfekt manikürte Fingernägel oder trendige Gelmodellagen wie Babyboomer, Nailart, French Nails, Full-Cover und vieles mehr. Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Kfz-Meisterbetrieb

Bodenborn 32 • 58452 Witten-Bommern
Tel.: 0 23 02/3 03 13 • Fax 0 23 02/39 03 19



**Ihr kompetenter Partner
bei allen Problemen
rund um Ihr Fahrzeug**



www.kfz-technik-sittart.de

sophia
PROFESSORIN FÜR KOSMETIK

SOPHIA KREBS

STAATLICH GEPRÜFTE KOSMETIKERIN

Termine nach Vereinbarung unter:

Tel.: 02335 61642 . Mobil: 1715825850
Goethestraße 58, 58300 Wetter Grundschtötel



BOSTON –
der Klassiker von
BIRKENSTOCK

bei

Schuhhaus
Hoeper

Johannisstraße 12 · 58452 Witten

Tel. Schuhe: 0 23 02 / 42 05 55 · Tel. Fußpflege: 0 23 02 / 14 80 5

Mo-Fr: 9.30 - 13.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr, Sa: geschlossen

Senioren *Residenz*

Volmarstein



- 53 Pflegeplätze in 47 Einzel- und 3 Doppelzimmern
- großzügige, helle und freundliche Bewohnerzimmer
- familiäre Atmosphäre in ruhiger Lage
- schöne Grünanlage mit Außenterrasse und Café

Wir freuen uns über Ihren persönlichen Besuch!

Stevelling Straße 20 · 58300 Wetter-Volmarstein
Telefon: 0 23 35/9 67 63-520 · Fax: 0 23 35/9 67 63-555

Du willst mehr von Sophies und Peters Abenteuern im fernen Amerika?

Ihre Fotos und Bilder sind
erhältlich im Netz auf:

www.peterzenkl-photography.com

www.sophiemutlu-art.com

Oder auf Instagram:

@peterzenkl & @sophiemutlu_illustration



Reisekolumne einer Auswanderin

Teil XXIII – Sehnsucht in frostiger Kälte

Sophie – eine Bommeranerin, die, zusammen mit ihrem Partner Peter, auf der Suche nach Selbstverwirklichung und aus Abenteuerlust auswanderte.

Diesmal berichtet uns Peter von frostiger Kälte und Gedanken der Sehnsucht.

Noch immer sitze ich mit einem Freund am Lagerfeuer in der zugeschnittenen Wildnis. Die Temperatur ist auf -30 Celsius gefallen. Die lange Wanderung durch knietiefen Schnee hat uns müde gemacht und als der Mond aufgeht, beschließen wir, uns mit vollem Bauch und müden Beinen, ins Zelt zurückzuziehen. Und jetzt kommt der lustige Teil. Der eine von uns kugelt sich in einen Kinderschlafsack für den Sommer und kriecht dann noch in einen Erwachsenen-Schlafsack für den Herbst. Das sieht weder warm noch gemütlich aus. Und es ist auch keins von beidem. Der andere, das bin ich, zieht sich immerhin in einen herbstlichen Schlafsack für Erwachsene zurück, um darüber noch eine leichte Daunen-Decke auszubreiten. Das klingt wesentlich gemütlicher und ist auch ganz in Ordnung. Aber wirklich an die Temperaturen angepasst ist

während das nicht. Und so werden wir beide immer wieder durch die Kälte geweckt bis wir schließlich mit der winterlichen Sonne aufstehen. Innerhalb weniger Minuten prasselt das Feuer und wir tauen gefrorene Klamotten und kalte Knochen in der wohligen Wärme auf, während der Geruch von Kaffee und Hafergrütze unser Frühstück ankündigt. Nachdem kurze Zeit später das Camp abgebaut und die Rucksäcke gepackt sind, machen wir uns auf den Rückweg. Es ist still. Keiner von uns redet. Wir hängen beide sehnsüchtigen Gedanken von unseren Geliebten in wohligen warmen Holzhütten nach. Die letzten paar Hundert Meter laufe, ja renne ich. Dann bin ich zurück in der Wärme. Zurück dort, wo ich hingehöre. Schön war's. Aber noch schöner ist es hier mit meiner Familie in unserer kleinen, warmen Hütte.

Fotos: Peter Zenkl



Keine Feier im Baustoffhandel Klein Frühlingssaison startet trotzdem

Eigentlich wäre jetzt die Zeit in der der Baustoffhandel Klein in Gevelsberg mit seinem Frühlingsfest für die ganze Familie fulminant in die Saison gestartet wäre. In diesem Jahr ist aber leider alles anders. Das große Fest fiel flach. Die Gartensaison startet aber natürlich trotzdem.

„Wir hatten uns bereits frühzeitig für eine Absage des Festes entschieden, noch bevor es die Kontaktsperre gab“, erklärt Friedrich-Wilhelm Goebel, Geschäftsführer des Baustoffhandels Klein. Natürlich ist er traurig darüber nicht gemeinsam mit Kunden und Mitarbeitern feiern zu können. „Das ist sonst jedes Jahr für alle ein echtes Highlight“, so Goebel.

Auch wenn nicht gefeiert werden konnte läuft das Geschäft trotz Corona-Krise weiter. „Selbstverständlich haben wir Abstands- und Wartezonen eingerichtet. Desinfiziert wird natürlich auch regelmäßig“, beschreibt der Geschäftsführer den aktuellen Arbeitsalltag im Baustoffhandel Klein. Das ist natürlich alles ungewohnt und macht zusätzliche Arbeit. Auch an den zwei Meter Abstand bei der Kundenberatung muss man sich erst gewöhnen. Das gilt übrigens für Kunden und Verkäufer gleichermaßen. „Wir setzen aber alle Vorschriften um. So lan-



ge es möglich ist werden wir auch geöffnet haben“, betont Goebel deutlich

Gefragt ist in diesen Zeiten zweifellos auch der Lieferservice. Bisher gibt es keine Personalengpässe durch Krankheit und alle Kunden können schnell bedient werden. „Wir liefern eigentlich unser gesamtes Sortiment, auch Kleinigkeiten“, erklärt Friedrich-Wilhelm Goebel. Geliefert wird in der Regel schnell. In vielen Fällen sogar noch am Tag der Bestellung. Nur bei kleinen Bestellungen kann es aber schon mal etwas dauern, zumindest dann, wenn kostenlos geliefert werden soll. Hintergrund: Wer nicht extra Frachtkosten bezahlen will muss warten bis mehrere Lieferungen in die Nähe seines Lieferortes gehen. Ist das dann der Fall geht es wieder kostenfrei.



Aus aktuellem Anlass! Unser Betrieb ist geöffnet

Thomas Sieger

Anzeige

Ich möchte Sie gerne darüber informieren, dass Sanitär und Heizungs-Unternehmen weiterhin tätig sein dürfen, um die Versorgung mit Wasser und Wärme zu gewährleisten.

Im Moment haben wir eine Situation, die für uns alle neu ist. Ich kann Ihnen jedoch versprechen, dass das gesamte Team der Firma Sieger ihr Möglichstes tun wird, Ihnen mit dem gesamten Service und Leistungen weiterhin zur Verfügung zu stehen.

Wir haben die Sicherheits- und Hygienestandards zum Wohl der Gesundheit erhöht und informieren Sie sofort, wenn wir nicht zu Ihnen kommen können. Unsere Mitarbeiter tragen Mundschutz und Einweghandschuhe, und Desinfektionsmittel gehört zur Ausstattung. Die gleiche Sicherheit erwarten wir natürlich auch von Ihnen zum Schutz unserer Mitarbeiter und deren Familien und bitten um sofortige Information, wenn Sie sich nicht wohl fühlen, oder Sie sich nicht sicher sind.

Trotz der besonderen Situation möchte ich nicht versäumen auf das Kapitel „KfW

Zuschuss bis zu 6.250 Euro bei Badrenovierung“ hinzuweisen.

Auf die KfW-Bank kommen jetzt gewaltige Aufgaben zu, deshalb nutzen Sie noch diesen Vorteil.

Meine 35-jährige Selbständigkeit hat mir immer wieder gezeigt, wie wichtig die zukunftsichere Investition in die eigene Immobilie ist.

Die gegenwärtige Lage zeigt deutlich: eine intakte Hausinstallation, eine einwandfrei funktionierende Heizung und ein gut ausgestattetes Bad ist im Moment unentbehrlich.

Das ganze Team der Fa. Sieger wünschte Ihnen und Ihren Familien aus vollem Herzen viel Kraft und Gesundheit.

Ihr Thomas Sieger

! Sprechen Sie mit Ihrem Fachmann! Rufen Sie uns einfach an unter:

☎ 0 23 02 - 3 08 69

Die Meisterbetriebe



Sanitär- und Heizung
Badausstellung
Dittmer
Wir sind für Sie da!
02335/76000 • dittmer-bad.de



SRANITÄR · HEIZUNG
Meisterbetrieb
IHR MONTEUR
Marco Wegener & Torsten Pfützenreuter GbR
www.ihr-monteur.de

Beraten lassen vom Fachmann
Service für Bad und Heizung
Ausprobieren in unserer großen Badausstellung



Neue Leitung,
gewohnte Qualität

Im alten Dorfkern • Kirchstraße 11 • 58300 Wetter-Wengern

Wir arbeiten



Zufriedene Kunden sind unsere überzeugendsten Argumente!

Neues Bad?



Nahezu staubfrei umbauen, renovieren und sanieren. Mit uns geht's.

Fragen Sie uns.



Bäder Heizung
Tel.: 0 23 02 / 3 08 69
Internet: sieger-team.de

Alles aus einer Hand



Historisch Altes Bild von Konfirmation

Das Foto zeigt die Konfirmation in Bommern/Bommerholz vom 10. April 1949.

In der Mitte die Gemeindepfarrerin Fräulein Peters und daneben Lit. Humburg, Pastor.

Wer erkennt sich wieder?

Bilddokument Wolfgang Kreisler, aus dem Archiv vom Ehrenvorsitzenden Uli Hake.

Archiv: U. Hake HGV 1


VOLMARSTEIN
Seniorenhilfe



Haus Buschey in Bommern wünscht

ein frohes Osterfest und
besonders viel Gesundheit
in dieser, für uns alle schwierigen Zeit.

Haus Buschey · Wengernstraße 53 · 58452 Witten-Bommern

Vereine Der neue Vorstand des HGV

Der Heimat- und Geschichtsverein hat seit Anfang März einen neuen Vorstand; es sind die bisherigen Vorstandsmitglieder, die wiedergewählt wurden:

Klaus Wiegand (Vors.), Erich Jacobi (stellv. Vors.), Sabine Laschat (Schriftf.), Winfried Laschat (stellv. Schriftf.), Kerstin Hänsch, (Schatzm.), Heiko Kubski (stellv. Schatzm.) Die Beisitzer sind Rosemarie Weber, Simon Nowack, Kurt Pacyyna und Michael Sell.

Veranstaltungen

Wegen der Pandemie-Krise fallen in den nächsten Wochen alle geselligen Veranstaltungen des Vereins aus. Unklar ist noch, ob das weitere Fahrtenprogramm im Mai und Juni eingehalten werden kann. Am 16. Mai ist eine Spargelfahrt nach Walbeck am Niederrhein vorgesehen und für den 17. Juni der Besuch der Landesgartenschau in Kamp-Lintfort.

Für die nächste jährliche Ausgabe der „Bommeraner Blätter“ ist wieder die Ausgabe eines Themenkalenders vorgesehen, und zwar mit dem Thema „Der Naturraum Bommern in den vier Jahreszeiten“. In Vorbereitung befindet sich ein Bild- und Textbeitrag, der die Bommeraner Gebäude darstellt, die unter Denkmalschutz stehen. Dieser soll im Herbst 2021 in den Bommeraner Blättern erscheinen.


SHOP.VfL-BOCHUM.DE

JETZT UNSEREN
NEWSLETTER
ABONNIEREN!

20%
RABATT*
IM ONLINESHOP!



* einmalig ab einem Einkauf im Onlineshop über 40,- Euro





Historisch



Wo sind die Bommeraner Bäche geblieben? Teil III: Die Deipenbecke

Der Name „Diepenbeck“ taucht bereits auf der Niemeyer-Karte von 1787 auf, jener Karte, die ich bereits im „Bommeraner Januar 2020“ angesprochen habe. Nahe beim Haus Elberfelder Str. 81 befindet sich ein Siepen, d.h. ein Taleinschnitt, wo die Quelle oder das Quellgebiet der Deipenbecke liegt. In östlicher Richtung fließt der Bach hinter der Bebauung der oberen Siepenstraße und der Straße „Deipenbecke“ auf den Fabricius-Stein zu. Dort wird das Wasser heute in einem Regenrückhaltebecken aufgefangen und tritt ab dort seinen Weg zur Ruhr in einem Kanalrohr an.

unterführung „Robbert am Jakob“ zu. Das Tal der Deipenbecke stellte an dieser Stelle einen tiefen Geländeeinschnitt dar. So erinnert sich Werner Koch – früher beruflich im Bereich Stadtentwässerung tätig – , dass dieser Siepen bis zu 15 m tief war.

sem Bereich ein rot-weiß markiertes Karree abgesperrt, weil dort ein Revisionsschacht des Kanals herausragt und wohl bei Mäharbeiten ein Hindernis darstellt. Die Wassermengen müssen schließlich der Ruhr zugeführt werden. Geht man von „Robbert am Jakob“

der man die Vogelwelt des Naturschutzgebietes Ruhraue (Spiek) beobachten kann. Schaut man einige Meter weiter links über den Zaun – auf dem Foto durch den schwarzen Rucksack markiert – sieht man zur Zeit das Wasser der Deipenbecke herausschießen



Kanalbau 1962 und die heutige Perspektive

Ein altes Foto aus der Sammlung Sonneborn zeigt die Bauarbeiten von 1962 zur Erneuerung der Wengernstraße im Bereich der großen Kurve vor der genannten Unterführung. Hier wurde 1. die sehr scharfe Kurve der Wengernstraße abgemildert, 2. die Deipenbecke in ein Kanalrohr gezwungen und 3. ihr tiefer Taleinschnitt zugeschüttet.

Heute ist auf der Wiese in die-



Mündung der Deipenbecke

den steilen Ruhrradweg hinab durch die drei Tunnel, so erreicht man den Altarm der Ruhr mit der Aussichtsplattform, von

und letztendlich in den Altarm strömen.

Dieter Schidt

Tel.: 02302 - 32363



Regenrückhaltebecken

Hans-Ulrich Hake beschreibt in „Bommern, Geschichte und Geschichten“, wie zwei Lehrer (einer von ihnen war der Heimatforscher Andreas Blesken) mit ihren Schulklassen 1921 den Gedenkstein für „Johannes Fabricius 1636“ aus dem „weichen Boden des Tals der Deipenbecke“ freilegen und damit wieder erkennbar machen mussten. Damit dieses Denkmal einen sicheren Standort bekam, wurde es 1936 auf einen gemauerten Sandsteinsockel gestellt. So finden wir es heute noch vor und müssen uns vorstellen, dass die Deipenbecke direkt vor dem Fabricius-Stein ihr Bett hatte und dort eine sumpfige Mulde schuf, um dann in dem Tal nach links abzuzuließen.

Das Wasser fließt auch heute noch, allerdings nicht mehr an der Oberfläche, sondern in einem Kanalrohr, und zwar direkt auf die ehemalige Bahn-

stolzenbergdruck

Offsetdruck • UV-Druck • Verpackungsdruck • Digitaldruck

Osemundstraße 11
58636 Iserlohn

Telefon 02371-9683-600
Fax 02371-9683-700

Email: info@stolzenberg-druck.de
www.stolzenberg-druck.de



100 % ÖKOSTROM

AUTOMATISCH UND OHNE AUFPREIS.

Ihr Strom: Natürlich.

Als Kunde der Stadtwerke Witten beziehen Sie bereits seit einigen Jahren Strom aus 100 % regenerativen Energiequellen wie z. B. Wasser- oder Windkraft. Und das ganz automatisch und ohne Zusatzkosten. Für Sie. Für Witten. Für morgen.

